

Klare Forderungen für die Gebäudewende: So erreichen wir Klimaziele!

Entdecken Sie die Herausforderungen und Chancen der Gebäudewende in Deutschland. Erfahren Sie, wie ImmoScout24, ING Deutschland, Interhyp, Sprengnetter und Wüstenrot Bausparkasse konkrete Maßnahmen fordern, um die energetische Sanierung voranzutreiben und die Klimaziele bis 2045 zu erreichen. Informieren Sie sich über notwendige politische Impulse und innovative Ansätze, die nicht nur zur Wertsteigerung von Immobilien führen, sondern auch einen nachhaltigen Beitrag zum Klimaschutz leisten. Jetzt Whitepaper herunterladen!



Ein dringender Weckruf macht die Runde: Die Gebäudewende in Deutschland steht auf der Kippe! Führende Unternehmen der Immobilienbranche, darunter ImmoScout24, ING Deutschland, die Interhyp Gruppe, Sprengnetter und die Wüstenrot Bausparkasse, schlagen Alarm und fordern politische Maßnahmen für eine klimaneutrale Zukunft. Der Zustand der Wohnimmobilien könnte das Klimaziel von 2045 gefährden, wenn nicht sofort gehandelt wird!

Das ist die harte Realität: Z astonishing 42 % der Wohnimmobilien in Deutschland haben eine Energieeffizienzklasse von E oder schlechter! Dies ist nicht nur eine Zahl, sondern ein drängendes Signal, das uns alle betrifft. Die aktuelle Sanierungsquote von nur 0,7 % bleibt weit hinter dem notwendigen Ziel von 2 % zurück, um die Klimaneutralität zu erreichen. Ein umgehendes Umdenken ist gefragt!

Klarer Handlungsbedarf!

Dr. Gesa Crockford, die Geschäftsführerin von ImmoScout24, bringt es auf den Punkt: „Was wir jetzt brauchen, sind klare Impulse aus der Politik!“ Komplexe bürokratische Hürden und instabile Förderungen haben die Sanierungen gebremst. Dies muss sich ändern, denn die Zeit drängt! Die Frage bleibt: Wie kann Deutschland diesen Paradigmenwechsel schaffen?

- **Politische Unterstützung notwendig:** Einfache KfW-Darlehen und verbindliche Richtlinien für die Bestandssanierung müssen auf die Agenda! Politiker, nehmt euch diese Forderungen zu Herzen – die Zukunft des Wohnens hängt davon ab!
- **Serieller Sanieren:** Modulare Bauweisen bieten eine große Chance, den Sanierungsstau aufzuheben und gleichzeitig Fachkräftemangel zu bekämpfen. Hier liegt der Schlüssel, um die Immobilieneigentümer zu mobilisieren!
- **Reaktivierung des Bestands:** Programme wie „Jung kauft Alt“ sollten langfristig am Leben gehalten werden! Alte Gebäude können neue Leben spenden, wenn der Wille und die Unterstützung vorhanden sind.

Auf einen Nenner gebracht: Energetische Modernisierung ist nicht nur unumgänglich für die Erreichung der Klimaziele, sie birgt auch enormes Potenzial zur Wertsteigerung von Immobilien! Jan Sprengnetter, CEO der Sprengnetter Gruppe, hebt hervor, dass diese Modernisierung auch wirtschaftliche Chancen bietet. „Gezielte Maßnahmen können die

Transformation vorantreiben und neue wirtschaftliche Potenziale erschließen“, sagt er eindringlich.

Die Branche ruft zur Einheit auf! Die Gebäudewende ist eine der größten Herausforderungen im Kampf gegen den Klimawandel. Immobilienbesitzer, Investoren und die Politik müssen dringend an einem Strang ziehen! Andernfalls könnten die großen Klimaziele, die für eine bessere Zukunft stehen, gefährdet werden.

Der Download des gemeinsamen Whitepapers mit umfassenden Informationen ist verfügbar!

Über die Akteure

ImmoScout24 hat als die führende Plattform für Wohnimmobilien in Deutschland höchste Ansprüche. Mit über 19 Millionen Nutzern monatlich spielt das Unternehmen eine entscheidende Rolle bei der Digitalisierung des Immobilienmarktes. Sprengnetter hat sich seit 1978 darauf spezialisiert, Immobilienbewertungen einfacher und effizienter zu gestalten und trägt zur internationalen Expansion bei.

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de